

Pressemitteilung

**11. Herbsttagung der Deutschen Diabetes Gesellschaft (DDG) und
41. Wissenschaftlicher Kongress der Deutschen Hochdruckliga DHL®**

10. bis 11. November 2017,

Congress Center Rosengarten, Rosengartenplatz 2, 68161 Mannheim

**Volkskrankheiten Diabetes und Bluthochdruck: vorbeugen, erkennen,
behandeln**

Berlin/Mannheim – In Deutschland leiden mehr als sechs Millionen Menschen an Diabetes mellitus und 20 bis 30 Millionen Bundesbürger haben Bluthochdruck. Die beiden Volkskrankheiten fördern sich gegenseitig und haben viel gemeinsam: Sie verursachen lange Zeit keine Beschwerden, weisen daher eine hohe Dunkelziffer an Betroffenen auf, schädigen die inneren Organe und sind hohe Risikofaktoren für Herzinfarkt und Schlaganfall. Da Diabetes mellitus und Bluthochdruck derart eng miteinander verbunden sind, diskutieren die Teilnehmer der 11. Herbsttagung der Deutschen Diabetes Gesellschaft (DDG) und des 41. Wissenschaftlichen Kongresses der Deutschen Hochdruckliga DHL® aktuelle Themen, neue Fragestellungen und wissenschaftliche Ergebnisse im Rahmen einer gemeinsamen Veranstaltung. Sie findet vom 10. bis 11. November 2017 im Congress Center Rosengarten in Mannheim statt.

„Der Schulterschluss unserer beider Fachgesellschaften ist ein Novum: Die interdisziplinäre Zusammenarbeit soll eine effektivere Bekämpfung der Volkskrankheiten Diabetes mellitus und Bluthochdruck ermöglichen“, sagt Prof. Dr. med. Monika Kellerer, Tagungspräsidentin der Diabetes Herbsttagung und Ärztliche Direktorin am Marienhospital Stuttgart. „Daher haben wir viele Veranstaltungen zu gemeinsamen Aspekten wie Diabetes und Gefäßerkrankungen, Diabetes, Bluthochdruck und Nierenerkrankungen, Prävention oder Adhärenz konzipiert“, erläutert Prof. Dr. med. Martin Hausberg, Kongresspräsident des 41. wissenschaftlichen Kongresses der DHL® und Direktor der Medizinischen Klinik I des Städtischen Klinikums Karlsruhe. Prof. Dr. med. Bernhard Krämer ebenfalls Kongresspräsident und Direktor der V. Medizinischen Klinik des Universitätsklinikum Mannheim, ergänzt: „Außerdem werden wir unter anderem auch soziale und gesundheitspolitische Aspekte beider chronischer Erkrankungen und Digitalisierung in der Medizin diskutieren.“

In Vorträgen, Workshops und Symposien bieten die Herbsttagung der DDG und der wissenschaftliche Kongress der DHL Ärzten, Wissenschaftlern, Diabetesberatern, Ernährungsberatern und anderen Berufsgruppen ein breites Themenspektrum von der experimentellen Forschung bis hin zur klinischen Praxis.

Die Diabetes Herbsttagung übersetzt die neuesten Erkenntnisse aus der Diabetesforschung in die Praxis. Der Hypertonie-Kongress ist die wissenschaftliche Jahrestagung der Deutschen Hochdruckliga und findet jährlich unter einem wechselnden Leitthema statt. An den zwei Veranstaltungstagen im November treffen sich etwa 4000 Ärzte und Mitglieder der Behandlungsteams zur fachlichen Weiterbildung.

Eröffnet werden die 11. Diabetes Herbsttagung und der 41. Wissenschaftliche Kongress der Deutschen Hochdruckliga DHL® am Freitag, den 10. November 2017, um 10:30 Uhr im Saal Mozart des Congress Centers Rosengarten, die Vorträge beginnen jedoch schon um 8.45 Uhr! Die Fort- und Weiterbildung aller mit Diabetes und Bluthochdruck befassten Berufsgruppen ist ein wichtiges Anliegen der DDG und der DHL. Das Tagungsprogramm ist im Internet unter <http://www.herbsttagung-ddg.de> bzw. www.hypertonie2017.de abrufbar. Interessierte können sich dort direkt online anmelden.

Terminhinweise:

Vorab-Pressekonferenz

Termin: Dienstag, 7. November 2017, 11.00 bis 12.00 Uhr

Ort: Tagungszentrum im Haus der Bundespressekonferenz, Raum 4

Anschrift: Schiffbauerdamm 40/ Ecke Reinhardtstraße 55, 10117 Berlin

Kongress-Pressekonferenz

Termin: Freitag, 10. November 2017, 12.30 bis 13.30 Uhr

Ort: Raum Johann Wenzel Stamitz

Anschrift: Congress Center Rosengarten, Rosengartenplatz 2, 68161 Mannheim

Eröffnungsveranstaltung

am Freitag, den 10. November 2017

(Vortragsbeginn am Freitag, den 10. November 2017 um 8.45 Uhr!)

10.30 bis 12:15 Uhr, Saal Mozart, Congress Center Rosengarten

Über die Deutsche Diabetes Gesellschaft (DDG):

Die Deutsche Diabetes Gesellschaft (DDG) ist mit mehr als 9.000 Mitgliedern eine der großen medizinisch-wissenschaftlichen Fachgesellschaften in Deutschland. Sie unterstützt Wissenschaft und Forschung, engagiert sich in Fort- und Weiterbildung, zertifiziert Behandlungseinrichtungen und entwickelt Leitlinien. Ziel ist eine wirksamere Prävention und Behandlung der Volkskrankheit Diabetes, von der mehr als sechs Millionen Menschen in Deutschland betroffen sind. Zu diesem Zweck unternimmt sie auch umfangreiche gesundheitspolitische Aktivitäten.

Über die Deutsche Hochdruckliga DHL®- Deutsche Gesellschaft für Hypertonie und Prävention:

Die Deutsche Hochdruckliga e.V. DHL® bündelt die Expertise zur arteriellen Hypertonie in Deutschland. Gegründet 1974, engagiert sie sich seitdem für eine bessere Versorgung von Menschen mit Bluthochdruck. Weltweit bleibt Bluthochdruck die größte Gefahr für die Gesundheit. Deshalb verfolgt die DHL® das Ziel „30-50-80“: Jeder Mensch ab 30 Jahren sollte seinen Blutdruck kennen. Ab 50 sollte der Blutdruck bei jedem kontrolliert und gut eingestellt sein. Menschen mit 80 sollten nicht an Folgeschäden des Bluthochdrucks wie Schlaganfall oder Herzinfarkt leiden.

Kontakt für Journalisten:

Pressestelle

11. Herbsttagung der Deutschen Diabetes Gesellschaft (DDG) und

41. Wissenschaftlicher Kongress der Deutschen Hochdruckliga DHL

Julia Hommrich, Stephanie Priester

PF 30 11 20

70451 Stuttgart

Tel.: +49 711 8931 423/ 605

Fax.: +49 711 8931 167

hommrich@medizinkommunikation.org

priester@medizinkommunikation.org